



Hallo,

mit dieser Doppelausgabe wollen wir nochmals auf unsere Veranstaltungen zum Jahresende 2013 eingehen.

Zwei Rettungsschwimmwettkämpfe mit hochkarätiger Beteiligung auf nationaler und internationaler Ebene, der Tagesausflug unserer Jugend, das Weihnachtsbasteln und die Weihnachtsmärkte während der Adventszeit haben uns zum Jahresausklang beschäftigt.

Deutsche Meisterschaften der Jugend in Bayreuth

von Annalena Hirsch

Für die Deutschen Meisterschaften der DLRG-Jugend im Rettungsschwimmen vom 31.10. bis 2.11.2013 in Bamberg hatte sich von unserer Ortsgruppe Julian Hirsch qualifiziert. Schon während der direkten Vorbereitung auf den Wettkampf wurde er im Zusatztraining von seinen Trainingskollegen unterstützt. Auch am Wettkampfwochenende wurde er von Manuel Neumaier, Heike Guhl und Annalena Hirsch begleitet. Außerdem war mit Brigitte Heilmann auch eine Wettkampfrichterin aus unserer Ortsgruppe nominiert worden.



So starteten wir am Donnerstagmittag nach Bamberg. Trotz Stau reichte die Zeit vor dem Abendessen aus, um erste Bekannte zu treffen

und um die Unterkunft für die nächsten Tage zu beziehen. Da freitags die Mannschaftswettkämpfe stattfinden sollten und Julian erst am Samstag zu den Einzelwettkämpfen topfit sein musste, nahmen an einer Nachtwächterführung durch Bamberg teil. Am Freitagmorgen bummelten wir nochmals durch die mittelalterliche Innenstadt, am Dom vorbei und auf den Michaelsberg mit wunderbarem Ausblick auf Bamberg der allerdings durch den Nebel etwas getrübt wurde. Nach dem Mittagessen ging es das erste Mal in die Schwimmhalle um uns für den wichtigen Wettkampf am Samstag einen ersten Überblick zu verschaffen. Nach dem wir kurz Wettkampfluft schnuppern konnten, gingen wir ins Kino und nach dem Abendessen hieß es den Abend gemütlich ausklingen lassen.



Unsere Mini-Delegation bei den Deutschen Meisterschaften der DLRG-Jugend in Bamberg (v.l.n.r.): Heike Guhl, Annalena Hirsch, Brigitte Heilmann, Manuel Neumaier und Julian Hirsch

Nun war für Julian der entscheidende Tag gekommen. Es ging besonders früh zum Frühstück damit wir pünktlich um 7.30 Uhr zum Einschwimmen in der Halle sein konnten. Der Wettkampf startete für Julian mit der Disziplin 100 m Hindernisschwimmen. Julian konnte seine Meldezeit bestätigen, war aber selbst nicht zufrieden mit seiner Leistung. Auch mit dem Ausgang der folgenden Disziplin, 50 m Retten einer Puppe, war Julian überhaupt nicht zufrieden, obwohl die erreichte Zeit auf der langen Bahn nicht schlecht war. In die



letzte Disziplin, den 100 m Retten einer Puppe mit Flossen, legte er seinen ganzen Frust und schlug mit einer neuen persönlichen Bestzeit an. Nach dem kräftezehrenden Wettkampfvormittag folgte nach dem Mittagessen und einem kurzen Mittagsschlaf als vierte Wettkampfdisziplin die Herz-Lungen-Wiederbelebung, welche Julian wie immer souverän bewältigte. Alle Anstrengungen des Tages sicherten Julian den 14. Platz seiner Altersklasse.



Letzter Programmpunkt dieses langen Tages war die am Abend folgende Siegerehrung mit abschließender Feier. Am Sonntag hieß es Unterkunft räumen und nach dem Frühstück auf die Heimreise.

Vielen Dank an die Trainer und Betreuer und nicht zu vergessen an unsere Wettkampfrichterin Brigitte Heilmann, die wie immer zuverlässig zur Fairness unserer Wettkämpfe beigetragen hat.

Tagesausflug ins Spasbad Fildorado

Am Samstag, dem 09.11. fand der Tagesausflug unserer Jugend statt. Ziel war das Spaßbad Fildorado in Filderstadt, mit



seinen zahlreichen Wasserattraktionen.



Blackhole-, Schanzen- und Reifenrutsche und das große Wellenbecken trugen zur Kurzweil der 38 Kinder und sieben Betreuer bei. Entsprechend gut war die Stimmung während der Rückfahrt am Abend.



Arbeitsdienste im Freibad

Im November fand der vorläufig letzte Arbeitsdienst im Freibad statt. Insgesamt 211 Arbeitsstunden haben die Helfer seit dem Spätsommer aufgebracht um unseren künftigen Außenbereich zu roden, auszugraben und mit Platten zu belegen.

Die Abschlußarbeiten sollen im kommenden Frühjahr durchgeführt werden, bevor wir hoffentlich zum Beginn der Freibadsaison unsere geplante Grillstelle einweihen können.



22. Internationaler Deutschlandpokal in Warendorf

Der Internationale Deutschlandpokal in der Sportschule der Bundeswehr in Warendorf ist das jährliche Highlight vor dem Jahresabschluss für die internationale Szene der Rettungssportler. Auswahlteams aus 13 Nationen, darunter Australien, Neuseeland, Japan, Südafrika und vielen europäischen Wasserrettungsverbänden, sowie den Auswahlteams aller DLRG-Landesverbände kämpften um den sportlichen Erfolg.



Die Landesverbände konnten neben ihren Auswahlteams erstmals auch zwei Junioren berufen, die ins internationale Wettkampfgeschehen schnuppern durften. So konnte Julian Hirsch, als amtierender badischer Meister in der AK15/16, mit dem Team Baden nach Warendorf fahren.





Ebenso inmitten dieses dreitägigen Spektakels waren Heike Guhl, Werner Nothtroff und Martina Wessbecher als Kampfrichter zum Event berufen.

Wer an den Ergebnissen der Wettbewerbe interessiert ist, wird fündig unter

<http://www.dlrg.de/en-bw/sport/wettkampfe/aktueller-wettkampf.html> .

Weihnachtsmarkt-Abende

Während der Adventszeit fanden donnerstags wieder die Weihnachtsmarkt-Abende statt.



An allen drei Abenden konnten wir uns über mangelnden Zuspruch nicht beklagen. Unsere original Thüringer Bratwürste mit Glühwein oder Punsch fanden reißenden Absatz.



Der Weihnachtsmarkt ist für uns eine wichtige Einnahmequelle. Herzlichen Dank der

Familie Stößer, die uns während der Adventszeit ihren Keller für die Aufbewahrung unseres Equipments zur Verfügung stellten, aber auch allen Helfern, die Standdienste übernommen oder sich bei den Auf- und Abbauarbeiten eingebracht haben.

Weihnachtsbasteln

Auch unsere Kids konnten sich bestens auf die Weihnachtsfeiertage vorbereiten.



Stephanie und ihr Bastelteam hatten sich wieder einiges einfallen lassen. Aufgeteilt in zwei Altersgruppen konnten die Kids am 07. Dezember farbenfrohe Windlichter und weihnachtliche Motive aus Karton basteln.



Liebe Grüße W. Nothtroff